



Herzkissen-Aktion

Nancy Friis-Jensen, eine dänische Krankenschwester, brachte die Idee dieser speziellen Kissen für Brustkrebspatientinnen im Jahre 2006 aus Amerika mit. Diese Kissen in Form eines Herzens mit „verlängerten Ohren“ **können Narbenschmerzen und Lymphschwellungen oder Druck unter dem Arm lindern**. Das Kissen **erleichtert das Liegen** und **gibt einen gewissen Schutz bei plötzlichen Bewegungen oder Stößen**, die z.B. beim Husten oder im Alltag (z.B. beim Autofahren) auftreten können.

Es geht aber nicht nur um körperliche Aspekte, sondern vor allem um **die guten Gedanken und Genesungswünsche**, die in den Herzen sichtbar werden sollen. Die Kissen werden ehrenamtlich von Menschen genäht, die den betroffenen Patientinnen **Mut machen** möchten. Viele der Näherinnen waren selbst einmal von Brustkrebs betroffen. Patientinnen erhalten das Herzkissen von Pflegepersonen auf der Station.

Die Kissen sind ein Geschenk, ein Symbol für Herzlichkeit und Menschlichkeit, für Hoffnung und Zuversicht und sollen den Frauen zeigen: „Du bist nicht allein!“

Wer gerne Herzkissen nähen möchte, erhält **weitere Informationen bei der Krankenhaus-Seelsorgerin Maria Radziwon** (tel. 04852 – 606 – 85 201). **Fertige Kissen können ebenfalls bei der Krankenhaus-Seelsorgerin abgegeben werden.**